



19.01.2024

Pressemeldung

Gänsehaut und Espenlaub

Gänsehaut und Espenlaub ist ein spannendes und zugleich witziges Tanz-Stück, das sich rund ums Thema Ängste dreht. Innerhalb von 45 Minuten wird unterhaltsam erklärt, wie Ängste entstehen und wie man kreativ mit ihnen umgehen kann. Das Gastspiel richtet sich an ein Publikum ab 8 Jahren und gastiert am Sonntag, 04.02. um 16:00 Uhr im Gläsernen Foyer der Pfalzbau Bühnen Ludwigshafen.

Jeder Mensch, und sei er noch so klein, hat einmal Angst. Das kann die Furcht vor Einbrechern, gruseligen Gestalten, unheimlichen Geräuschen sein, die Angst vor dem Fremden, dem Ausgeschlossen werden oder gar davor, dem eigenen Doppelgänger zu begegnen. Die Darsteller Albi Gika und Katharina Wiedenhofer unterscheiden sich in vielen Dingen, aber sie treten auch als Einheit auf. Der eine ist der Schatten der anderen und umgekehrt. Manchmal erscheinen sie wie Doppelgänger und es kommt zu Verwechslungen und Spiegelungen. So sorgt das Stück von Célestine Hennermann oftmals für Erstaunen, wirkt durchaus mal gruselig, beinhaltet aber auch viele lustige Stellen.

Unterstützt werden die beiden Schauspieler von Hennermanns Horde aus Frankfurt durch eine Sound- und Musikcollage u.a. von Kinderstimmen des Musikers Gregor Praml, durch seltsame Gegenstände und Tierkostüme von Nathalie Meyer.

Einheitspreis Kinder 6€ / Erwachsene 10€, **Familienpaket** 28€

Kartentelefon 0621/504 2558

Fotos zum Stück können Sie sich im Pressebereich der Website unseres Theaters herunterladen: <http://www.theater-im-pfalzbau.de/service/presse>

Pressekontakt: Theater im Pfalzbau Ludwigshafen

Ansprechpartner: Dr. Roswita Schwarz, Telefon: (0621) 504-2540, E-Mail: roswita.schwarz@ludwigshafen.de

Carolin Grein, Telefon: (0621) 504-2541, E-Mail: carolin.grein@ludwigshafen.de

Herausgeberin:
Stadt Ludwigshafen am Rhein
Bereich:
Kommunikation und Beteiligung

Postfach 21 12 25
67012 Ludwigshafen
Telefon: 0621 504-3013
Telefax: 0621 504-2049

E-Mail: pressestelle@ludwigshafen.de
Internet: www.ludwigshafen.de
Verantwortlich: Sigrid Karck

Ludwigshafen
Stadt am Rhein